

FAST LTA sichert digitale Daten 30 Jahre lang

von Redaktion photoscala

Veröffentlicht: 17.01.2007 - 10:00

30 Jahre lang will FAST LTA (Long Term Archiving) die Datensicherheit der beim Unternehmen gelagerten Digitaldaten garantieren. Ab Frühjahr 2007 soll ein Archivierungsdienst Digitalfotos redundant und extrem sicher aufbewahren:

Pressemitteilung von FAST LTA:

FAST LTA SICHERT DATEN FÜR 30 JAHRE

HOCHSICHERER UND KOSTENGÜNSTIGER SPEICHER IN DEN RECHENZENTREN DER SWISSCOM

München, den 12. Januar 2006 | Die FAST LTA (Long Term Archiving), ein Geschäftsbereich der FAST TV SERVER AG, hat eine neue Speichertechnologie entwickelt und wird auf dieser Basis künftig Lösungen für die hochsichere Langzeitspeicherung von digitalen Daten anbieten. Dabei gewährleistet FAST, die Daten der Kunden bis zu 30 Jahre lang sicher zu bewahren. Dazu wurde eine Partnerschaft mit der Swisscom geschlossen, die das Langzeitarchiv von FAST in Rechenzentren in der Schweiz beherbergt. Die zum Patent angemeldete Technologie zeichnet sich durch extrem hohe Datensicherheit, schnellen Zugriff und niedrige Kosten aus. Anbietern von Branchenlösungen wird FAST Schnittstellen für die Daten-Einlagerung zur Verfügung stellen. Die erste FAST-eigene Anwendung ist ein Archivierungsdienst für private Digitalfotos, der ab Frühjahr 2007 angeboten wird.

FAST baut seinen Langzeitspeicher LTA (Long Term Archive) in den Rechenzentren der Swisscom auf. Möglich werden die 30 Jahre Aufbewahrung durch den von FAST entwickelten □ Hardware WORM Adapter□ (write once, read many). Dieser Adapter sorgt für eine hohe Ausfallsicherheit und schafft gleichzeitig mit effizienten Speichermethoden eine 9-fache Redundanz der Daten. Alle eingelagerten Daten werden über den Hardware WORM Adapter geschützt, der ein versehentliches oder böswilliges Löschen oder Verändern der Daten zuverlässig verhindert. Die Kosten können bei einer Laufzeit von 30 Jahren auf ein extrem niedriges Niveau gesenkt werden: Eine 30-jährige Archivierung entspricht dann dem Preis, den herkömmliche Lösungen in ein bis drei Jahren kosten. Dank dieser günstigen Möglichkeiten lassen sich neue Märkte für Archivlösungen erschließen.

ARCHIV STATT BACKUP

Im Vergleich zu bandbasierten Backup-Systemen ist das FAST LTA zudem schnell genug, um einen ständigen Zugriff auf das Archiv zu ermöglichen. Die neunfache Datenredundanz bei Verteilung auf drei voneinander getrennten Standorten in der Schweiz bietet dabei eine extreme Sicherheit, die durch den im WORM Adapter eingebauten "Digital Audit" immer auf gleichbleibendem Niveau gehalten wird. Der Digital Audit überwacht die Datenintegrität automatisch " bei Defekt einer Speichereinheit schaltet der WORM Adapter die gesamte Einheit ab und verlagert den Dateninhalt auf neue, freie Einheiten. Systematische Angriffe und Fehler laufen ins Leere " einmal geschriebene Daten können nicht verändert oder gelöscht werden.

ERSTE ANWENDUNGEN ANFANG 2007 ERWARTET

FAST wendet sich mit der Langzeit-Archivierungs-Technologie an Anbieter aus den Bereichen Bildverarbeitung, Bild-Datenbanken, digitale Film- und Videoarchive, an medizinische Datenbanken, an Architekten, an Behörden und Bibliotheken sowie an Unternehmen, die Finanzdaten verwalten. Im Zeitalter der zunehmenden Digitalisierung erfüllt das FAST LTA die Anforderung vieler Branchen, große Datenmengen ausfall- und zugangssicher aufbewahren zu müssen. Der Standort Schweiz garantiert dabei größtmöglichen Schutz der Privatsphäre und höchste Sicherheit.

Eine erste Anwendung wird schon im Frühjahr auf den europäischen Markt kommen, als Angebot für Anwender von digitalen Kameras. Neben der Sicherheit, persönliche Erinnerungen 30 Jahre aufbewahren und ständig im Zugriff zu haben, besticht vor allem das angestrebte Geschäftsmodell: Der Kunde zahlt einmalig einen fixen Betrag für die Einlagerung und sichere Aufbewahrung seiner digitalen Daten.

ÜBER FAST LTA / FAST TV SERVER AG

Anfang 2007 schafft FAST innerhalb der 1999 gegründeten FAST TV SERVER AG einen neuen Geschäftsbereich für Langzeit-Archivierung: FAST LTA (Long Term Archiving). Dieser fokussiert sich auf Speichertechnologien zur langfristigen, sicheren Aufbewahrung digitaler Daten. Kernkompetenzen in den Bereichen Software Security, Multimedia, Audio- und Videokompression sowie Internet und Datendienste unterstreichen das breite Spektrum, das Firmengründer Dipl. Phys. Matthias Zahn und seine derzeit rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter repräsentieren. Die Sparte Festplattenrekorder und Timeshift TV Technologie wird im Geschäftsbereich FAST TVS (TV Server) weitergeführt.

Wann genau das Angebot startet, soll in ein bis zwei Monaten mitgeteilt werden. Zu Preisen wollte FAST LTA noch keine exakten Angaben machen, bislang stehe lediglich fest, dass sie " auf jeden Fall deutlich unter den Preisen für Prints von Digitalfotos" liegen werden.

(thoMas)